

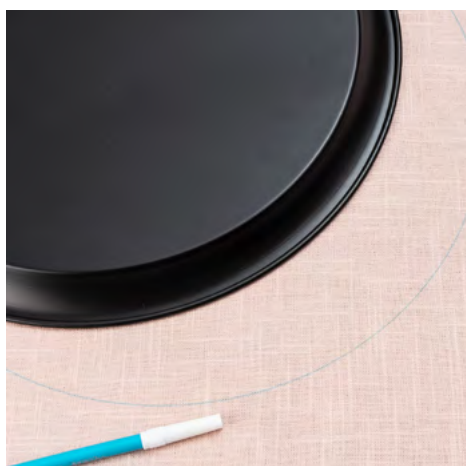
PUNCH NEEDLE-WANDBEHANG



MATERIALIEN

- Punch Needle-Set mit Nadeln 1,3-1,6-2,2 mm
- Mehrzweckrahmen, 43x43 cm
- FRAYA-Wolle: FLUFFY in Lila und Koralle (jeweils 2 Knäuel) + etwas Wolle in Sonnenblume, für die Fransen etwas HAPPY in Rosa
- Kräftiges Strukturgewebe Leinen/Viskose, ca. 70 cm
- Rutschfeste Unterlage, 50 cm
- Rundstab, 16 mm.
- Lederschnur, Natur 1 mm
- Markierer

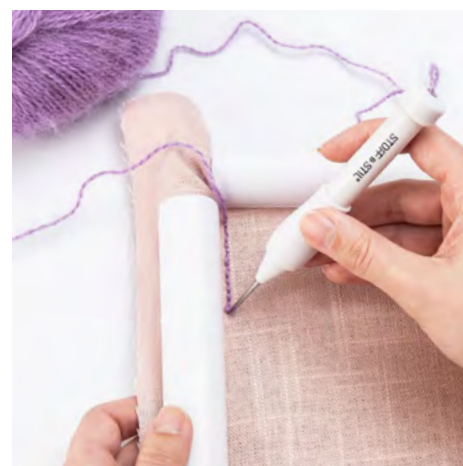
Psst...! Gestalte Deinen ganz persönlichen Wandbehang in Deinen Lieblingsfarben!



1. Der Stoff sollte etwa 8-10 cm größer als Deine Arbeit sein, damit Platz zum Einspannen in den Rahmen ist. Zuerst den Stoff bügeln. Danach mit einem Markierer das gewünschte Muster aufzeichnen. Der Markierer lässt sich mit Wasser wieder entfernen. Du kannst den Wandbehang genau in der Größe gestalten, die Du willst. Wenn Du einen größeren Wandbehang machen möchtest als die Rahmenabmessungen zulassen, kannst Du den Rahmen einfach verschieben, wenn Du an der entsprechenden Stelle bist.



2. Den Mehrzweckrahmen nach der Anleitung auf der Verpackung zusammensetzen und den Stoff im Rahmen einspannen. Das beste Ergebnis wird erzielt, wenn der Stoff vollständig gespannt ist. Sollte sich der Stoff während der Arbeit lockern, kannst Du ihn durch Drehen an den Kanten einfach wieder spannen.



3. Die Nadel nach der Anleitung auf der Verpackung einfädeln. Für den Wandbehang wird sie für jede Farbe auf eine andere Länge eingestellt. Beim Arbeiten die Nadelöffnung in Arbeitsrichtung nach vorne drehen. Die Nadel senkrecht halten und darauf achten, sie bis zum Anschlag in den Stoff einzuführen. Vorsichtig hochziehen, damit die Schlaufe nicht mit hochgezogen wird.

PUNCH NEEDLE-WANDBEHANG



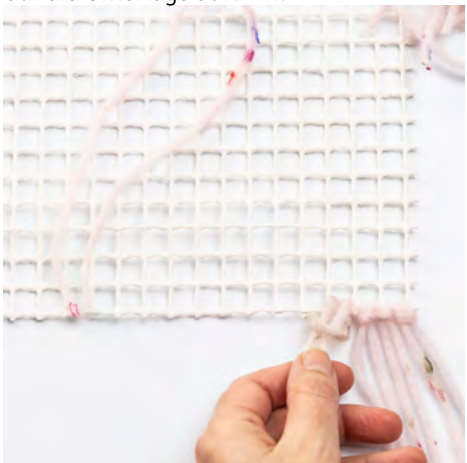
4. Tipp: Stütze den Rahmen auf der Tischkante ab oder lass die Oberkante auf einem Bücherstapel oder Ähnlichem aufliegen. Das schafft ein wenig Abstand zum Tisch und sorgt dafür, dass die Nadel nicht auf die Unterlage auftrifft.



5. Die Arbeit aus dem Rahmen nehmen und so zuschneiden, dass an den Seiten ca. 4 cm Nahtzugabe bleibt. Oben ungefähr 8 cm Nahtzugabe lassen. Alle Kanten mit Overlock versäubern.



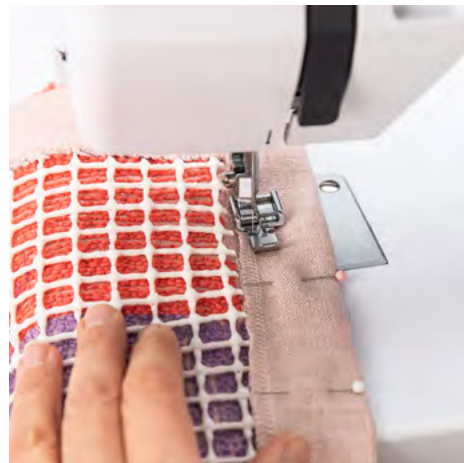
6. Alle Fadenenden auf der Rückseite vernähen. Du bestimmst selbst, welche Seite die Vorderseite sein soll. Tipp: Die Rückseite eventuell mit Textilkleber bestreichen, um Ausfransen zu verhindern.



7. Die rutschfeste Unterlage in derselben Größe wie die Punch Needle-Arbeit zuschneiden. Die rutschfeste Unterlage gibt dem Wandbehang mehr Festigkeit, damit er sich nicht rollt. Hieran kann die Arbeit unten auch mit Fransen dekoriert werden. Für die Fransen Wollfäden in einer Länge von ca. 40 cm zuschneiden und diese wie gezeigt in die Maschen knüpfen. Die Fransen abschneiden.



8. Vor dem Aufnähen der Unterlage die Arbeit mit einem Tuch darüber bügeln. Von Hand nähen, eventuell mit Blindstich. Zuerst die untere Kante, anschließend die Seiten nähen.



9. Oben einen Tunnel mit einer Breite von 4 cm umschlagen. Den Rundstab auf ca. 50 cm zuschneiden und durch den Tunnel ziehen. Zum Aufhängen eventuell eine Lederschnur verwenden.



10. Die Rückseite.